

Medienmitteilung

28.02.2019

Erneuerung Behandlungstrakt am Standort Liestal: Projektwettbewerb abgeschlossen

Das Projekt des Generalplanerteams Metron Architektur AG, Brugg, ist Sieger des Wettbewerbs für den neuen Behandlungstrakt des Kantonsspitals Baselland (KSBL) in Liestal.

Der heutige Behandlungstrakt in Liestal stammt aus dem Jahr 1962 und muss ersetzt werden. Der Neubau umfasst nach der Fertigstellung die Notfallstation, das Interventionszentrum, die Radiologie, die Operationssäle sowie die Intensivmedizin und einen neu gestalteten Eingangsbereich.

Fünf Planerteams aus insgesamt 19 Bewerbungen wurden 2017 in einem Studienauftrag beauftragt, eine Projektstudie für den Neubau zu erarbeiten. In der Endauswahl waren schliesslich drei Projekte. Aus diesen erkor die Jury nun den Sieger. Die Entscheidungskriterien waren dabei die Qualität des architektonischen und städtebaulichen Gesamtkonzepts, die Funktionalität und Flexibilität, die Energieeffizienz der Gebäudetechnik sowie die Wirtschaftlichkeit.

«Das Projekt des Teams Metron besticht durch die gelungene Verbindung von Neubau und Bestand, die geschickte Setzung der Erschliessungskerne und die funktional flexiblen Strukturen, die eine gute Spitalorganisation erlauben», begründet die Jury ihren Entscheid.

Für das KSBL ist der neue Behandlungstrakt in Liestal in allen realistischen Strategievarianten ein zentrales Element. «Es ist das Herzstück des Kantonsspitals», sagt Jürg Aebi, CEO des KSBL. «Das Siegerprojekt bietet die nötige Flexibilität für die zukünftige Entwicklung am Standort Liestal und darüber hinaus.»

Die Baukosten des neuen Behandlungstrakts werden auf 150 Millionen Franken geschätzt. Die Inbetriebnahme ist für das Jahr 2024 vorgesehen.

Die Pläne und die Modelle des Siegerprojekts und jene der zwei anderen Teams der Endauswahl werden im März in Liestal ausgestellt und sind am 22. und 23. März 2019 für die interessierte Öffentlichkeit zugänglich. Die Details werden im Lauf des Monats März auf [ksbl.ch/veranstaltungen](https://www.ksbl.ch/veranstaltungen) publiziert. Die Anstösser werden zur Ausstellung separat eingeladen.

Auskünfte:

Anita Kuoni

Assistentin CEO, Medienstelle Kantonsspital Baselland

Telefon 061 553 70 02, E-Mail: kommunikation@ksbl.ch